

Grundstückseigentümer

Vorname, Name: _____

Anschrift: _____

Telefon/E-Mail: _____

Zweckverband Obere Bille
Der Verbandsvorsteher
Poststraße 11
22946 Trittau

- Antrag auf Herstellung eines Wasseranschlusses**
- Antrag auf Herstellung eines Bau- und späteren Wasseranschlusses**
- Antrag auf Erweiterung/Änderung/Rückbau eines Wasseranschlusses**

für das **Grundstück**: PLZ, Ort: _____

Straße, Haus-Nr. _____

Flur _____ Flurstück _____

Grundstücksgröße _____ m²

Angaben zum Bauvorhaben:

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Wohngebäude
Anzahl der Wohnungen: _____ | <input type="checkbox"/> Gewerbe- / Industriebetrieb (mit Wohnungen)
Anzahl der Wohnungen: _____ |
| <input type="checkbox"/> Büro- und Verwaltungsgebäude | <input type="checkbox"/> anderes Bauvorhaben |

_____ m³ umbauter Raum (Angabe wird benötigt zur Abrechnung des Bauwassers)

Bauantrag gestellt am: _____

Baugenehmigung vom: _____

Bauwasser benötigt: _____ Kalenderwoche

Wasseranschluss benötigt: _____ Kalenderwoche

Ist eine Eigengewinnungsanlage geplant oder vorhanden? Ja Nein

Wird das Wasser neben der Hausverteilungsanlage für weitere Anlagen
(z.B. Feuerlöschanlage, Hydrant, Betriebsmaschinen u. a.) benötigt? Ja Nein

Wenn ja, welche? (Beschreibung der Anlage, Querschnitt, benötigte Wassermenge) b. w.

Berührt der Trassenverlauf der geplanten Anschlussleitung private Fremdgrundstücke?

Ja Nein

Wenn ja: Liegt eine Grunddienstbarkeit/Baulast vor?

Ja Nein

Wenn ja, bitte die Grunddienstbarkeit/Baulast beifügen.

Wenn nein, ist eine Baulast unverzüglich zu beantragen und für die weitere Bearbeitung nachzureichen. Die Beantragung kann beim Wasserversorger vorgenommen werden.

Ansprechpartner für den Fall, dass ich selbst nicht erreichbar bin (Bauleiter, Architekt etc. mit Adresse und Telefonnummer):

Installateur, der die Kundenanlage erstellen wird (mit Adresse und Telefonnummer):

(Mit den Arbeiten an der Kundenanlage darf erst begonnen werden, wenn dieser Antrag genehmigt ist!)

Dem Antrag sind folgende Anlagen beizufügen:

- Flurkartenauszug mit dem eingezeichneten Gebäude (1:500 oder 1:1.000)
- Grundrisskizze und Beschreibung der Kundenanlage einschl. Lage des geplanten Wasseranschlusses und Zahl der Entnahmestellen
- Querschnittszeichnung des Gebäudes

Eine Bearbeitung des Antrages durch den Wasserversorger erfolgt erst nach vollständiger Vorlage aller Angaben und Anlagen!

Mir ist bekannt, dass

- der Anschluss im Auftrag des Wasserversorgers durch die Firma Baugesellschaft Bergemann-Gräper mbH & Co. KG hergestellt wird und
- sich die daraus ergebende Erhebung des Wasserversorgungsbeitrages und/oder der Herstellungskosten für die Grundstücks- und Hausanschlussleitung einschl. der Wasserzähleranlage auf Grundlage der für die Gemeinde geltenden Abgabensatzung erfolgt. Ich verpflichte mich, diese Kosten zu übernehmen.

Ort, Datum

Unterschrift Grundstückseigentümer

= Zutreffendes bitte ankreuzen!